
Information über Aktivitäten des Verbands Deutscher Schriftsteller (VS) in Vorbereitung des X. Schriftstellerkongresses

Erich Loests geplante Teilnahme als Gast des bundesdeutschen Schriftstellerverbandes am X. Schriftstellerkongress 1987 wurde vonseiten des DDR-Schriftstellerverbands als Provokation aufgefasst. Die Hauptabteilung XX des Ministeriums für Staatssicherheit dokumentierte die Reaktion des Präsidenten des Schriftstellerverbands der DDR (SV), Hermann Kant.

Literatinnen und Literaten litten in der DDR unter der Bevormundung durch das SED-Regime. Gegen die Zensur regte sich in den 80er Jahren vermehrt offene Kritik. Die zuständige Kulturabteilung des Zentralkomitees der SED, die dem Chefideologen und Politbüromitglied Kurt Hager unterstand, lehnte Lockerungen ab. Der X. DDR-Schriftstellerkongress, der am 24. November 1987 in Gegenwart von Generalsekretär Erich Honecker und sechs weiteren SED-Politbüromitgliedern begann, zeigte aber auf, dass diese harte Linie zunehmend offen kritisiert wurde. Die Staatssicherheit schenkte einzelnen kritischen Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Kongresses und ihrer Meinung nach "feindlich-negativen Kräften" besondere Beachtung.

Bereits im Vorfeld des Kongresses machten verschiedene Autorinnen und Autoren deutlich, dass sie eine staatliche Bevormundung nicht mehr widerspruchslos hinnehmen würden. Häufig kamen sie in diesem Zusammenhang auch auf den Aderlass durch die Abwanderung von Schriftstellerinnen und Schriftstellern aus der DDR zu sprechen.

Zu dem Kongress war auch der bundesdeutsche Schriftstellerverband eingeladen. Dessen Vorsitzende, Anna Jonas, nominierte als Mitglied der Gastdelegation den Schriftsteller Erich Loest, der die DDR 1981 auf Druck der SED verlassen musste. Loest hatte in der DDR bereits eine langjährige Haftstrafe als politischer Gefangener verbüßt und war 1979 aus Protest gegen die Zensur eines seiner Romane aus dem Schriftstellerverband der DDR ausgetreten. Laut der vorliegenden Information der Hauptabteilung XX wurde eine Teilnahme Loests am Kongress vom Präsidenten des SV, Hermann Kant, als Provokation wahrgenommen.

Signatur: BStU, MfS, HA XX, Nr. 14054, Bl. 2-3

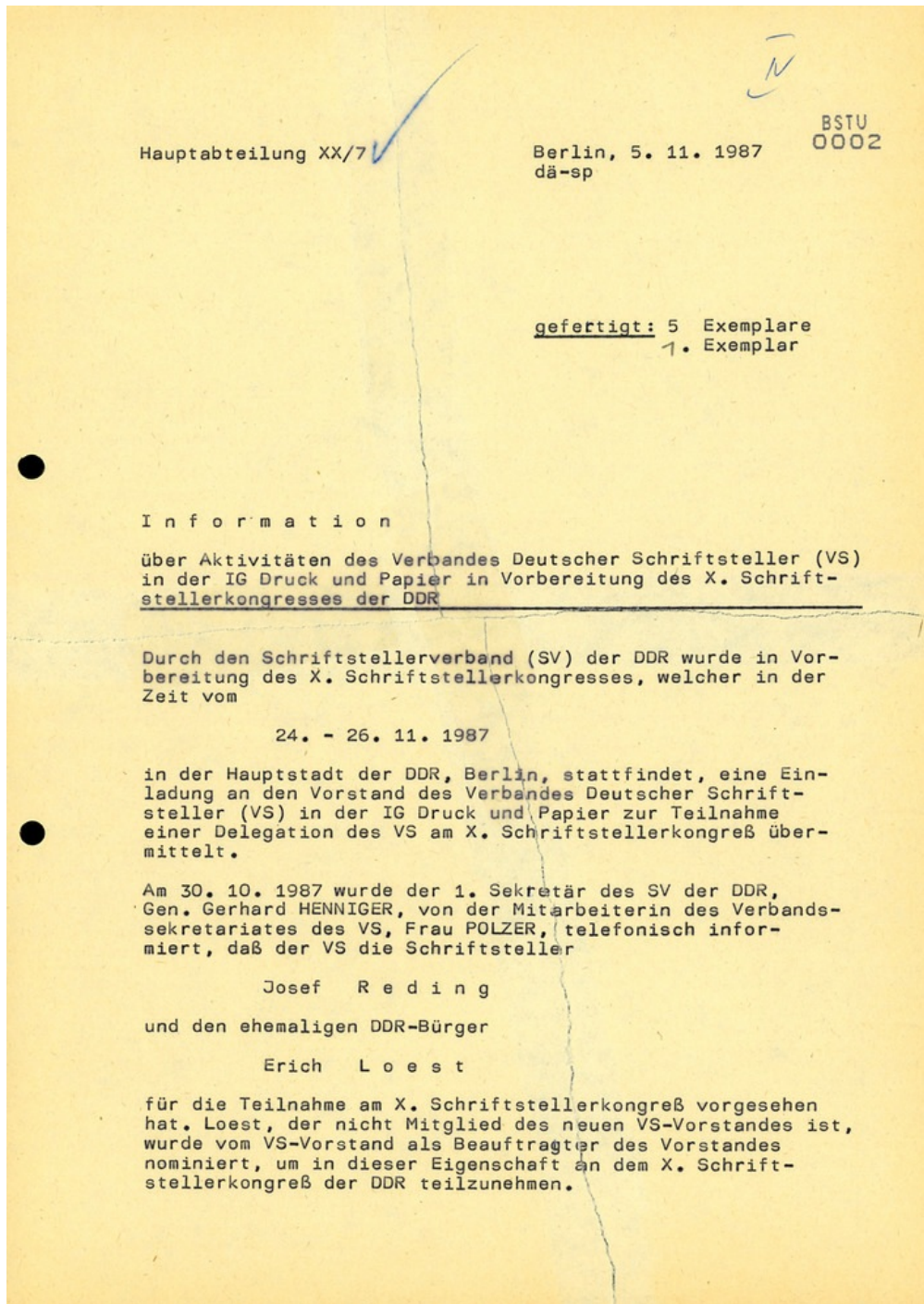
Metadaten

Datum: 5.11.1987

Rechte: BStU

Zustand: Manuell rekonstruiert

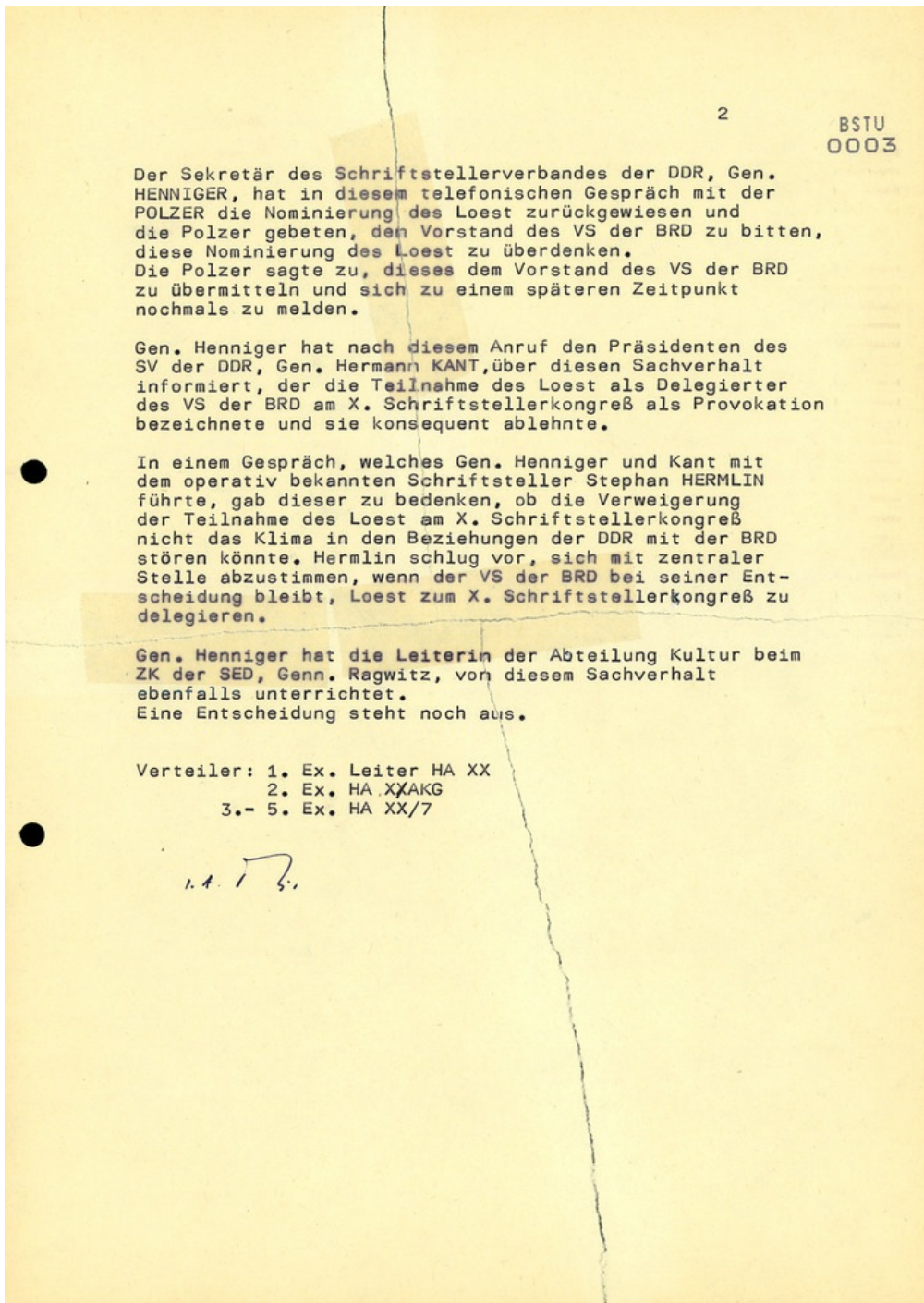
Information über Aktivitäten des Verbands Deutscher Schriftsteller (VS) in Vorbereitung des X. Schriftstellerkongresses



Signatur: BStU, MfS, HA XX, Nr. 14054, Bl. 2-3

Blatt 2

Information über Aktivitäten des Verbands Deutscher Schriftsteller (VS) in Vorbereitung des X. Schriftstellerkongresses



Signatur: BStU, MfS, HA XX, Nr. 14054, Bl. 2-3

Blatt 3